

Informationen zum Durchgangsarzt (D-Arzt)

Rechtsgrundlage:

Vertrag über die Durchführung der Heilbehandlung, die Vergütung der Ärzte sowie die Art und Weise der Abrechnung der ärztlichen Leistungen (Vertrag Ärzte/ Unfallversicherungsträger):
[Vertrag_Aerzte-Unfallversicherungstraeger.pdf \(kbv.de\)](https://www.kbv.de/Vertrag_Aerzte-Unfallversicherungstraeger.pdf)

Fachliche Teilnahmevoraussetzungen:

- ◆ Durchgangsärzte können nur aus folgenden Facharztgruppen sein:
 - FÄ für Orthopädie und Unfallchirurgie
 - FÄ in Krankenhäusern mit der Zusatzbezeichnung Spezielle Unfallchirurgie
 - FÄ für Chirurgie mit Schwerpunkt Unfallchirurgie
- ◆ Nachweis einer mind. 1-jährigen unfallchirurgischen Tätigkeit in einer Abteilung zur Behandlung Schwer-Unfallverletzter eines zum Verletzungsartenverfahren zugelassenen Krankenhauses
- ◆ Teilnahme an einem Seminar zur Einführung in die Durchgangsarztstätigkeit, das nicht länger als 2 Jahre zurück liegt.
- ◆ Erfahrungen im durchgangsärztlichen Berichtswesen und in der Gutachtenerstellung
- ◆ Erfahrungen in der Einleitung von Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben und am Leben in der Gemeinschaft

Weitere Voraussetzungen (z. B. räumlich, technisch, apparativ):

- ◆ hygienische Anforderungen an die baulich-funktionelle und betrieblich-organisatorische Gestaltung entsprechend den Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) und den auf seiner Grundlage entwickelten „Anforderungen der Hygiene bei Operationen und anderen invasiven Eingriffen“ des Robert-Koch-Instituts
- ◆ Praxis muss barrierefrei erreichbar sein
- ◆ Ausreichende Zahl an Untersuchungsräumen:
 - Zwei Räume für invasive Eingriffe
 - Getrennte Umkleemöglichkeiten für Personal und Patienten
 - Geräte-, Vorrats- und Sterilisationsraum sowie Aufbereitungsbereich
 - Ruheraum für Patienten
 - Röntgenraum
 - Wartezone
 - Ausreichende Einrichtungen zur Archivierung

Zusätzliche Hinweise:

- ◆ Zusätzliche Anforderung an die Personelle Ausstattung:
Mind. 2 medizinischen Assistenten, davon mind. 1 mit abgeschlossener Ausbildung
- ◆ weitere Informationen sind bei der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) und dem Spitzenverband der landwirtschaftlichen Sozialversicherung erhältlich

Abrechnungsmöglichkeiten:

Leistungen werden nicht über den EBM abgerechnet

Antragstellung:

Der Antrag wird bei der DGUV - Landesverband Nordost - in Berlin gestellt:
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)
Landesverband Nordost
Fregestr. 44
12161 Berlin
Tel.: 030 / 85105-5223
Fax: 030 / 85105-5225

Kontaktmöglichkeiten:

Fax: 0331 – 2309 529
Mail: qs@kvbb.de
Adresse: Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg
GB 4 / Fachbereich Qualitätssicherung
Pappelallee 5
14469 Potsdam